

 <p>ErfinderZeiten. Auto- und Uhrenmuseum Schramberg [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Schwarzwälder Bogenschilduhr</p> <p>Museum: ErfinderZeiten. Auto- und Uhrenmuseum Schramberg Gewerbepark H.A.U. 3/5 78713 Schramberg 07422-29300 info@auto-und-uhrenwelt.de</p> <p>Sammlung: Uhrensammlung der Stadt Schramberg</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
---	---

Beschreibung

Die Lackschilduhr mit Blechankerhakenangang zeigt auf dem Bogenschild das typischen Kugelrosenmotiv und auf dem Zifferblatt die Inschrift "Stephan Wisser 1857". Das Holzplatinenwerk mit holzgespindelten Metallrädern, Pendel, Kettenzug ist auf eine Laufdauer von 24 Stunden ausgelegt. Das Schlossscheibenschlagwerk schlägt stündlich auf eine Tonfeder.

Die Lackschilduhr war bis in die 1840er Jahre der Klassiker der Schwarzwälder Heimuhrenproduktion. Billigimporte der amerikanischen Uhrenindustrie machten den handwerklich gefertigten Uhren seither massiv Konkurrenz, auch wenn die Uhrmacher die Qualität der Fabrikware anfangs als minderwertig abtaten. Die auffällige "Signatur" auf dieser Uhr könnte in diesem Zusammenhang als demonstratives Qualitätsversprechen gemeint sein.

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Messing, Lack
Maße: H 29,5 cm (Bogenschild)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1857
	wer	Stephan Wisser (Uhrmacher)
	wo	Schwarzwald

Schlagworte

- Uhr

- Uhrenindustrie
- Wanduhr
- Zeitmessgerät